

CLASSIC DRIVER

Keilförmige Konzeptstudien und 90er-Jahre Langstrecken-Helden auf dem Weg nach Pebble Beach

Lead

Der Pebble Beach Concours d'Elegance ist berühmt für die Feier von Art-Déco-Klassikern und flamboyanten Landyachten aus der Great-Gatsby-Ära. Doch in diesem Jahr sollten sich Besucher auf den Anblick keilförmiger Konzeptstudien und feuerspuckender Endurance-Racer der 90er-Jahre vorbereiten.



Sonntag, 18. August 2024: An diesem Tag wird sich die weltweite Collector-Car-Szene wieder an der Pazifikküste versammeln, um beim Pebble Beach Concours d'Elegance einen neuen König zu krönen. Während sich Traditionalisten auf die diesjährige Veranstaltung freuen, weil in eigenen Klassen das 125-jährige Jubiläum von Packard, das Erbe von Maserati und die kunstvollen Karosserien von Pietro Frua gefeiert werden, sind wir besonders gespannt auf zwei Gruppen von eher zeitgenössischen Einhörnern: zum Ersten hat das Auswahlkomitee zwei Sonderklassen den keilförmigen Concept Cars der 1960er-, 1970er- und 1980er-Jahre gewidmet, welche die Form des Automobils radikal veränderten und das Design bis heute beeinflussen. Erwarten Sie bahnbrechende Rasierklingen auf Rädern wie den [Lancia Stratos Zero](#) - vom [verstorbenen Designgroßmeister Marcello Gandini](#) für Bertone gezeichnet - sowie [Pininfarinas Ferrari Modulo](#) und [Honda HP-X](#). Aber auch neuere Studien in minimalistischem Design wie [das Lo Res Car](#), das Teslas Cybertruck inspirierte.



In der Zwischenzeit zählen Rennsportenthusiasten die Tage bis zur Enthüllung eines kompletten Starterfeldes mit BPR- und FIA-GT-Rennwagen der 1990er-Jahre beim diesjährigen Pebble Beach Concours d'Elegance. Die BPR-Serie, benannt nach ihren Gründern Jürgen Barth, Patrick Peter und Stéphane Ratel, begann 1994 und wurde 1997 zur FIA GT-Serie hochgestuft. Der McLaren F1, der Ferrari F40, der Bugatti EB110, der Mercedes CLK GTR und der Porsche 911 GT1, aber auch Exoten wie der Lotus Elise GT1 und die Dodge Viper traten auf Strecken in aller Welt gegeneinander an. Alle Rennwagen wurden von straßenzugelassenen Sportwagen abgeleitet, und in Pebble Beach werden die ikonischen Rennwagen zusammen mit ihren Straßenversionen in Paaren präsentiert.

Diese Woche wurde einer von nur zwei Bugatti EB110 Sport Competizione - treue Classic-Driver-Follower erinnern sich vielleicht an [das 24-Minuten-Rennen, das wir mit beiden Autos 2019 in Wien ausgetragen haben](#) - an Bord eines Frachtflugzeugs auf dem Weg von Europa nach Kalifornien gesichtet. Und wir können es kaum erwarten, den Bugatti auf dem Rasen von Pebble Beach wieder mit seinen Konkurrenten von einst vereint zu sehen. Wenn Sie in die Geschichte der letzten Bugatti-Rennwagen eintauchen möchten, empfehlen wir Ihnen, sich [eines der letzten übriggebliebenen Exemplare des EB 110-Buchs im Classic Driver Shop](#) zu sichern.

Galerie

